

# Terrasse+Balkon: Die besten Tipps im Februar

Von Folkert Siemens, Tanja Ratsch

**Frischen Sie jetzt die Topferde auf und vermehren Sie Ihre Knollenbegonien. Dann blühen sie bereits Ende Mai in bunten Farben.**



Schützen Sie auch jetzt noch Ihre Kübelpflanzen vor Spätfrösten

Credits: MSG/ Bodo Butz

## **Winterschutz: Besser spät als zu spät**

Auch wenn die erste [Kältewelle](#) vorbei ist: Wer bislang noch keinen [Winterschutz](#) für seine [Kübelpflanzen](#) im Freien angelegt hat, sollte dies bei Frostgefahr nachholen. Wenn Sie einen Jutesack oder ein Vlies um die Zweige wickeln, schützt das vor eisigem Wind, Nässe und Wintersonne. Eingehängte Fichtenzweige helfen ebenso. Die Wurzeln schützen Sie am besten mit einer Hülle aus Luftpolsterfolie oder speziellen Winterschutzmatten aus Kokosfasern.

## **Stiefmütterchen: Samenstände auskneifen**

Damit [Stiefmütterchen](#) zur Hauptblüte ab März reichlich Knospen ansetzen, kneift man eventuelle Samenstände vom Herbstflor, welche Einzelblüten und auch alle abgestorbenen Blätter aus.

## **Immergrüne Pflanzen gießen**

Winterharte Immergrüne im Topf wie [Buchsbaum](#), [Bambus](#) oder [Rhododendron](#), aber auch im Kalthaus überwinternde [Oleander](#) und [Oliven](#) brauchen weiterhin stets feuchte Erde. Reicht der natürliche Niederschlag nicht aus, gießt man an frostfreien Tagen mit kaltem [Regenwasser](#).

## **Topferde austauschen**

Auch wenn Sie einige Ihrer Kübelpflanzen im Frühjahr nicht umpflanzen wollen, sollten Sie doch die Erde auffrischen. Dazu kratzen Sie vorsichtig die obere Schicht des Topfballens ab und füllen frische Kübelpflanzenerde auf.

## **Verblühte Zwiebelblumen auspflanzen**

Im Gartenfachhandel werden im Winter oft vorgetriebene [Krokusse](#) und [Narzissen](#) in Töpfen angeboten. Wenn die Pflanzen im Februar verblüht sind, können Sie sie mitsamt ihres Topfballens im Garten auspflanzen. Lockern Sie dazu den Boden an einer schattigen Stelle unter Bäumen oder

Sträuchern und bessern Sie ihn mit reichlich Humus oder gut verrottetem [Kompost](#) auf. Da die Pflanzen im Topf meist nicht ausreichend tief gesetzt wurden, sollten Sie den gesamten Wurzelballen entsprechend tiefer pflanzen.

### **Knollenbegonien vermehren**

[Knollenbegonien](#) lassen sich sehr leicht vermehren: Halbieren Sie die Knollen so, dass beide Hälften ein paar austriebsfähige Augen besitzen. Sie befinden sich im Randbereich der muldenartigen Vertiefung, die sich meistens etwa in der Mitte der Knollenoberseite befindet. Lassen Sie die Knollen leicht abtrocknen und bestäuben Sie die Schnittflächen anschließend mit Holzkohlepulver. In kleinen, mit Folie abgedeckten Töpfen können Sie die beiden Hälften anschließend auf der Fensterbank [vortreiben](#), dann stehen sie zur Freiluftsaison Ende Mai bereits in voller Blüte.